

Mitteilung an die Mitglieder

des Schul- und Sportausschusses für die Sitzung am 23.02.2021 TOP 2.2.1– öffentlich

Thema: Information über die Einrichtung eines Naturlernortes an der Bielsteinstraße

Information der Verwaltung:

Anlässlich einer Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen in der Bezirksvertretung Mitte (Drucksache-Nr. 0202/2020-2025) erfolgte am 28.01.2021 eine Information des Amtes für Verkehr zum Umsetzungsstand der Einrichtung eines Naturlernortes auf der Grünfläche Bielsteinstraße.

Sachverhalt:

Am 05.09.2017 beschloss der Schul- und Sportausschuss mit Drucksache 5123/2014-2020 die Einrichtung des oben genannten Naturlernortes. Dazu wurden vom 05.01.2018 bis 05.03.2018 Anwohnerbefragungen durchgeführt, um die Akzeptanz der Maßnahme zu ermitteln und den Anwohnern des Weiteren die Möglichkeit zur Beteiligung zu geben. Von insgesamt 300 beteiligten Haushalten gaben sechs eine Rückmeldung. Vier Anwohnerinnen und Anwohner lehnten die Maßnahme ab, da sie Nutzungseinschränkungen für Erwachsene befürchteten. Zwei befürworteten die Maßnahme und schlugen sinnvolle infrastrukturelle Nachbesserungen der Planung vor, wie die Drainierung der Rasenfläche und die Anlage einer Boule-Spielfläche. Die Anlage eines Holz-Labyrinthes wurde mit dem Hinweis, dass hierdurch ein zusätzlicher Angsträum entstehen könne, skeptisch bewertet.

Aktueller Planungs- und Umsetzungsstand:

Das Amt für Verkehr meldet als projektverantwortliches und finanzierendes Amt, dass nach weiteren Planungen das Gestaltungskonzept zur Umgestaltung der Grünfläche Bielsteinstraße im März/ April 2021 durch den Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld erfolgen wird. Die Nutzung des Naturlernortes ist voraussichtlich ab Mai/ Juni 2021 möglich.

Für das Projekt stehen beim Amt für Verkehr 4.000,00 € zur Verfügung. Da diese Mittel lediglich für die geplanten Bodenarbeiten, wie eine Hügellandschaft und Steinblöcke inklusive Wieseneinsaat, ausreichen, hat die Bezirksvertretung Mitte auf Vorschlag des Amtes für Verkehr entschieden, die zuvor vorgeschlagenen optischen Gestaltungselemente, wie ein Labyrinth aus Baumstämmen, Torpfosten, Steinblöcken und Weidentunnel, nicht umzusetzen.

I.A.



Schönemann
Amtsleitung